

- Termin** Freitag, 27. September bis
Sonntag, 29. September 2024
- Zielgruppe** Historiker*innen, Pädagog*innen,
Kulturwissenschaftler*innen, Multipli-
kator*innen aus öffentlichen Einrich-
tungen und historisch Interessierte
- Ort** Haus auf der Alb
Hanner Steige 1
72574 Bad Urach
Tel.: 07125.152 -0
- Leitung** **Bea Dörr**, Landeszentrale für polit.
Bildung Baden-Württemberg (LpB)
- Konzeption/
Vorbereitung
und Leitung** **Susanne Asche**, Karlsruhe
Mirjam Höfner, Freiburg/München
Ruth Oeler, Gemmrigheim
Sybille Oßwald-Bargende, Stuttgart
Adela Schneider, Stuttgart
alle Frauen & Geschichte B-W e.V.
- Referierende** siehe Innenteil des Programms
- Assistenz** N.N., Praktikantin LpB
- Kosten** **105,- EUR**/ermäßigt 60,- EUR incl.
Unterkunft und Verpflegung
- Anmeldung** bitte **bis Di, 2.9.2024** über diesen [Link](#)
- Infos** Landeszentrale für politische Bildung
Fachbereich Frauen und Politik
Lautenschlagerstr. 20
70173 Stuttgart
Tel.: 0711.16 40 99 -33
Martina.Kaufmann@lpb.bwl.de

Seminar-Nr. 32/39/24

ANFAHRT



Haus auf der Alb
Tagungszentrum der LpB
Hanner Steige 1
72574 Bad Urach
Telefon: 07125.152-0
Fax: 07125.152-100

60 Parkplätze sind am Haus vorhanden.
hausaufderalb.belegung@lpb.bwl.de
www.hausaufderalb.de

Vom Bus-/Bahnhof Bad Urach zur Tagungs-
stätte auf unbefestigten, ausgeschilderten
Fußwegen (z.B. Stationenweg zur Hausge-
schichte (100 Höhenmeter, 20 bis 30 Minu-
ten).

Alternativ per Taxi (2,5 km):
Lamparter (Tel. 07125.7388)
Schmidt (Tel. 07125.8327)
Vorbestellung empfohlen!

www.lpb-bw.de

www.hausaufderalb.de

TAGUNG



Abb.:i-Stock, Credit: melitas

Streit unter ,Schwestern'?

Feministische Konflikte,
Debatten und Lösungen von
1800 bis heute

27. – 29. September 2024
Haus auf der Alb, Bad Urach

In Kooperation mit Frauen & Geschichte
Baden-Württemberg e.V.



lpb
Landeszentrale
für politische Bildung
Baden-Württemberg

Streit unter ‚Schwestern‘?

Feministische Konflikte, Debatten und Lösungen von 1800 bis heute

Streit unter ‚Schwestern‘?

In den emanzipativen Bewegungen der Frauen ging es von Anfang auch darum:

- Wer zählt dazu, wer ist ausgeschlossen?
- Was sind die wichtigsten Ziele?
- Was sind die wirksamsten Strategien?
- Wer die richtigen Bündnispartner*innen?
- Was wirkte versöhnend, was trennend?
- Welche Konflikte waren produktiv?

Mit Blick auf die Geschichte und auf aktuelle Debatten wollen wir diese Konflikte, vor allem aber auch deren konstruktive Lösungen betrachten.

Herzlich willkommen zur Tagung!

Programm (Änderungen vorbehalten)

Freitag, 27. September 2024

bis

17.30 Uhr Anreise und Einchecken

17.30 Uhr **Ein Bauhaus auf der Alb**
Möglichkeit zur Führung durch das Bauhaus-Denkmal Haus auf der Alb

18.00 Uhr Abendessen

19.00 Uhr **Was bringt es, über Streit zu streiten?**
Begrüßung und Einführung, Austausch und Diskussion
Bea Dörr/Vorbereitungsteam Frauen & Geschichte
Bayerische Suffragetten
Theater gegen das Vergessen
Jessica Glause, München

Samstag, 28. September 2024

8.00 Uhr Frühstück

9.15 Uhr **Streit von Anfang an?**

Dreimal Louise

Konfliktlinien in der frühen deutschen Frauenbewegung
Mareike Trawnik, Marburg

(Zu) Radikal um 1900?

Die Suffragettes als Stein des Anstoßes
Susanne Maurer, Marburg/Tübingen

10.45 Uhr Pause

11.15 Uhr **‚Klassische‘ Streitigkeiten**

Frau und/oder Arbeiterin?

„Othering“ des Proletarischen in der Frauenbewegung
Jana Günther, Darmstadt/Vincent Streichhahn, Schönhausen (Elbe)

Verbündet, verflochten, verstritten?

Die Aktion Unabhängiger Frauen (Wien) in den 1970ern
Rabea Otto, Kassel

12.30 Uhr Mittagessen

14.30 Uhr **Streit über Kernfragen**

Betroffenheit – Funktionsanalyse eines Begriffs der feministischen Bewegung

Marie Kaltenbach, Freiburg/Tübingen

A never ending story?

Streit um das feministische Subjekt
Cordula Trunk, Innsbruck

16.00 Uhr Kaffee/Tee und Kekse

16.30 Uhr **Streitkulturen – intersektional**

Das Potenzial von Wut und Differenzen für feministische Solidarität und „sisterhood“

Laura Hartmann, Marburg

Intersektionalität erlernen?

Konflikte um Rassismus in der Neuen Frauenbewegung der 1980er
Pia Marzell, Jena

18.00 Uhr Abendessen

19.00 Uhr **Mitgliederversammlung Frauen & Geschichte Baden-Württemberg**

20.00 Uhr **30 Jahre Netzwerk Frauen & Geschichte Wir feiern!**

Sonntag, 29. September 2024

8.00 Uhr Frühstück
Räumen der Zimmer

9.15 Uhr **Streit um und an Wendepunkte(n) Stiefschwestern?**

Ost- und westdeutsche Frauenbewegungen zu Beginn der 1990er zwischen Konflikt und Verständigung
Jessica Bock, Leipzig

Streit um „gender“ auf der UN-Weltfrauenkonferenz 1995 als Wegmarke für Gleichstellungspolitik & Antifeminismus
Antonia Wegner, Freiburg

10.45 Uhr Pause

11.00 Uhr **Abschlussdiskussion mit Impuls Schwesternstreit**

Anlässe, Austragungsarten und Auswirkungen
Impuls: Felizitas Sagebiel, Wuppertal

12.30 Uhr Mittagessen

13.30 Uhr Ende der Tagung, Abreise